

+ 58

Fraktion CVP/EVP  
Vertreten durch  
Josef Gemperle/Elisabeth Rickenbach  
8376 Fischingen/8500 Frauenfeld

EINGANG GR 27. Feb. 2019		
GRG Nr.	16	IN 42   326

## Interpellation „Klimawandel stoppen statt verdrängen“

**Wir bitten den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:**

1. Welche Klimaveränderungen lassen sich im Kanton Thurgau feststellen? Wie schätzt der Regierungsrat diese Entwicklung ein?
2. Betreibt der Kanton Thurgau eine aktive Klimapolitik? Verfügt der Kanton Thurgau über eine zuständige Stelle für die kantonale Klimapolitik?
3. Welche Klimastrategie verfolgt der Regierungsrat und mit welcher Dringlichkeit?
4. In welchen Bereichen kann der Kanton Thurgau bis wann tätig werden, um den Klimaschutz auf kantonaler und kommunaler Ebene zu verbessern?
5. In welchen Bereichen staatlichen Handelns sieht der Regierungsrat besonderes Potenzial?
6. In welchen Technologiebereichen sieht der Regierungsrat im Kanton Thurgau Möglichkeiten für Kompensationsprojekte zur Emissionsverminderung?
7. Wie stellt der Regierungsrat sicher, dass die Möglichkeiten, einen persönlichen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, auch mit Schülerinnen und Schülern thematisiert werden?
8. Welche Projekte zur Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels laufen bereits? Sieht der Regierungsrat weitere Möglichkeiten?
9. Handelt es sich bei der Erweiterung des Regierungsgebäudes um ein klimafreundliches Vorhaben? Wie sieht es bei anderen Bauprojekten des Kantons aus?
10. Ist der Regierungsrat bereit
  - ein kantonales Klima-Monitoring aufzubauen?
  - sich kantonale Klimaschutzziele zu setzen und Massnahmen daraus abzuleiten?
  - dem Grossen Rat einen Aktionsplan für einen besseren Klimaschutz auf kantonaler Ebene vorzulegen?
  - regelmässig über seine Klimapolitik Bericht zu erstatten?

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen.

## **Begründung:**

Gemäss Bundesamt für Klimatologie und Meteorologie ist der Klimawandel mit dem dramatischen Anstieg der globalen Durchschnittstemperatur der vergangenen 50 bis 60 Jahre in erster Linie auf die durch Menschen verursachten Treibhausgasemissionen zurückzuführen. Die Schweiz hat sich wie die meisten Staaten der Weltgemeinschaft mit der Ratifizierung des Pariser Klimaabkommens verpflichtet, den Ausstoss von CO<sub>2</sub> deutlich zu reduzieren. Konkret will die Schweiz bis 2030 den Ausstoss von Treibhausgasen wie Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) im Vergleich zum Jahr 1990 um 50 Prozent senken. Mit der Umsetzung des Klimaabkommens soll der weltweite Temperaturanstieg durch die Klimaerwärmung deutlich unter zwei Grad Celsius gegenüber dem vorindustriellen Niveau gesenkt werden. Mit der Umsetzung ist man leider weltweit und auch in der Schweiz im Verzug. **Dabei ist klar, nur mit dem konsequenten Handeln auf allen Stufen kann eine wirksame und entscheidende Verbesserung der alarmierenden Situation an der Klimafront überhaupt noch erreicht werden. Besonders betroffen von dieser ungemütlichen Ausgangslage sind unsere «Jungen». Sie wehren sich momentan gemeinsam und lautstark mit Protestaktionen. Viel früher haben schon die Klimaforscher auf die verheerende Situation hingewiesen, mit wenig Erfolg!**

Der Thurgau ist mit seinem Förderprogramm Energie führend in der Schweiz. Auch bei der Wirksamkeit der CO<sub>2</sub> Senkung ist er in der Spitzengruppe dabei. Trotzdem besteht auch im Thurgau weiter Handlungsbedarf.

Fischingen und Frauenfeld, 27. Februar 2019



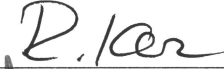
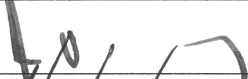




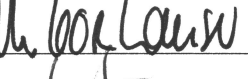
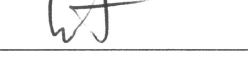
Josef Gemperle



Elisabeth Rickenbach

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der  
Interpellation „Klimawandel stoppen statt verdrängen“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Lagler Reto		26 Grubate Alex	
2 Hans Frei		27 Wölfender Edith	E. Wölfender
3 Marianne Paschle		28 Sax Marianne	M. Sax
4 Senn Norbert	N. Senn	29 Bruggmann Pierre	P. Bruggmann
5 Walter Simon	S. Walter	30 Ineri Alban	
6 Eggster Franz		31 Müller Mathis	
7 Zürcher Kätli	C. Zürcher	32 Zwickler Gina	G. Zwickler
8 Bunk-Kathrin		33 HATHANO ZAHITA	
9 Pasche Cornelia		34 Didi Feuerle	
10 Alex Frei		35 Kappeler Tom	T. Kappeler
11 Imhof Kilian		36 Rieger Jost	
12 Eggster Annun		37 Prangfeld Peter	
13 Diezi Dominik		38 Egger Kurt	
14 Regli Christoph		39 Fisch Ueli	
15 Bühler Peter		40 Anna Reb	
16 PEID V. STORNA		41 Agnoncini Christina	
17 Günter Doris		42 Heeb Hanspeter	
18 Halles Hanspeter		43 LEUTHOLD STEFAN	
19 Bär Rudolf		44 Jeger Robert	
20 Adenknacht Li.		45 Bon David H.	
21 Hug Patrick		46 Stokholm, Anders	
22 Mörler Gert		47 Oswald Ueli	U. Oswald
23 Schläpfer Nina		48 Vietze Christian	C. Vietze
24 Dätwyler Barbara		49 Mücke Max	
25 Müller Britta		50 Nansen Ralu	

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
51 Ken Beth		76	
52 Opprecht Andre		77	
53 Gschwend Viktor		78	
54 Eugster David		79	
55 Guido Grütter		80	
56 Peter Schenk		81	
57 Bomhause Peter		82	
58 Wüst Ivan		83	
59		84	
60		85	
61		86	
62		87	
63		88	
64		89	
65		90	
66		91	
67		92	
68		93	
69		94	
70		95	
71		96	
72		97	
73		98	
74		99	
75		100	